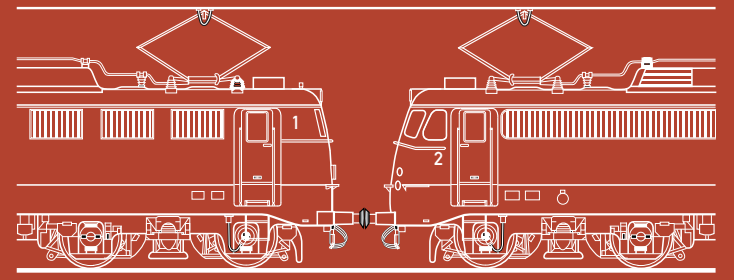


110 152-6



Baureihe E10 e.V.
Gemeinnütziger Verein zum musealen Erhalt der Baureihe E10

Die erstabgenommene Lok der Baureihe 110: Zurück in orientrot

Die Lok 110 152-6 der Baureihe E10 e.V. ist ein ganz besonderes Exemplar der Baureihe 110: Sie wurde am 04. Februar 1957 als erste Lok aus der Serienfertigung von der Deutschen Bundesbahn abgenommen. Bis zum Jahr 1969 folgten ihr 409 weitere Exemplare, von denen einige wenige bis heute im Einsatz sind.



15.09.1957, Freiburg (© H. Schambach)

Gebaut wurde diese „Kasten 110er“ bereits im Jahr 1956 von der Firma Krauss-Maffei in München-Allach, die Übergabe an die Deutsche Bundesbahn fand kurz vor Jahresende am 12. Dezember statt. In den darauf folgenden Wochen wurde E10 152 wie auch ihre Schwestern auf die baldige Abnahme vorbereitet und einem umfangreichen Testprogramm unterzogen. Hier ging es schneller als bei anderen Loks — dies erklärt, warum sie die erstabgenommene, aber nicht die erstgebaute 110er ist.

Ihr Einsatzbereich lag in den folgenden zwei Jahren im Rheintal, schließlich war sie in Offenburg und später in Heidelberg beheimatet. Mit der fortschreitenden Elektrifizierung der Bahnstrecken vergrößerte sich ihr Einsatzgebiet.



19.06.1997, Köln-Deutzerfeld

Ab Januar 1959 war E10 152 für 47 Jahre in Köln beheimatet, eine Zeit, in der ihr eine abwechslungsreiche Geschichte zuteil wurde. Waren es anfangs noch die hochwertigen Schnellzüge quer durch die Republik, lag der Einsatzbereich ab Ende der 80er Jahre aufgrund modernerer und schnellerer Baureihen entgegen ihrer eigentlichen Bestimmung vor allem im Nahverkehr. Die Bahnreform erlebte die Lok ihrer Einfachlampen beraubt und in orientrot, schon im Jahr 2000 wurde sie im Rahmen einer Hauptuntersuchung verkehrsrot lackiert.



25.09.2001, Wuppertal-Langerfeld

Unerwartet kam die Lok ab Januar 2007 zu neuen Ehren: Unter der Nummer 115 152-1 war sie vor Auto- und Nachtzügen wieder bundesweit im Einsatz. 1000 Km am Tag waren dabei keine Seltenheit! Nach der letzten Fahrt am 05. Oktober 2008 von Innsbruck nach Dortmund erfolgte die z-Stellung.



01.05.2016, DB-Museum

Aufgrund des besonderen Stellenwerts wurde die Lok nach ihrer aktiven Dienstzeit vom Baureihe E10 e.V. übernommen und nicht verschrottet. Die Vereinsmitglieder haben sie jüngst im DB-Museum Koblenz-Lützel (Eigentümer) in ihr jetziges Farbkleid zurückversetzt: In orientrot symbolisiert sie die frühen 90er Jahre der Deutschen Bundesbahn.